



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Die Bau- und Kunstdenkmäler des Kreises Soest

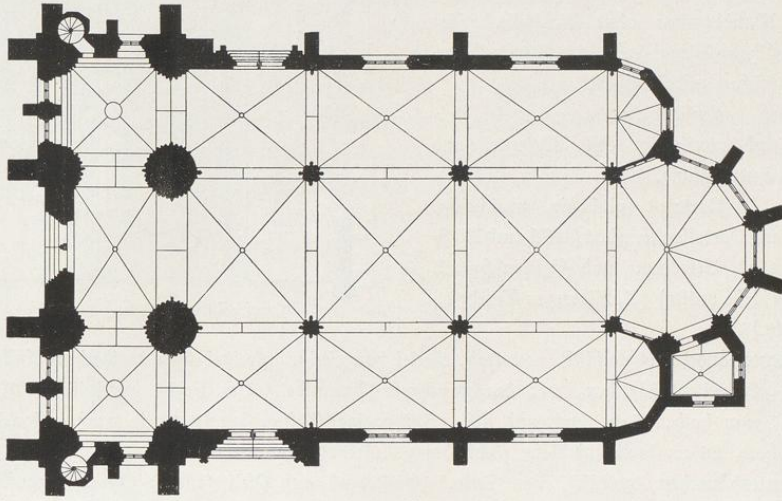
Ludorff, Albert

Münster i. W., 1905

Wiesen-Georgs-Gemeinde

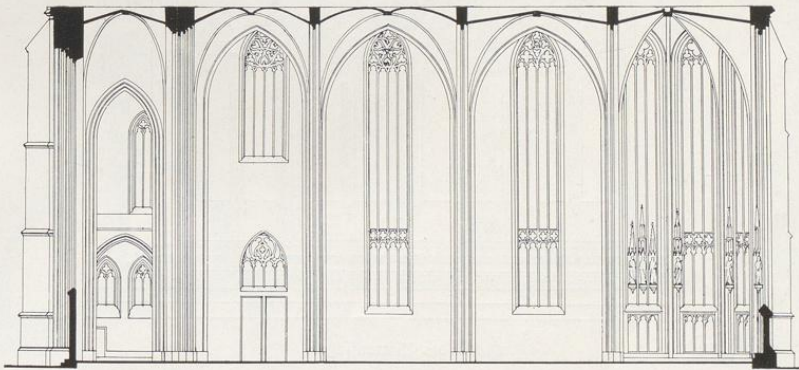
[urn:nbn:de:hbz:466:1-97036](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-97036)

5. Wiesen-Georgs-Gemeinde.

Kirche¹ Maria zur Wiese, evangelisch, gothisch,

1:400

dreischiffige, dreijochige Hallenkirche. Chor mit $\frac{7}{10}$ Schluß. Seitenchöre mit $\frac{5}{10}$ Schluß. Sakristei an der Südseite. Westbau mit zwei Thürmen² und Treppenthürmchen. Strebe-
pfeiler mit Fialen.



Längenschnitt. 1:400

¹ Lübke, Westfalen, S. 263, Tafel 21 und 22. — Otte, Kunstarchäologie, Bd. I, S. 65 und 107; Bd. II, S. 262. — Vaudri, Organ für christliche Kunst, 1852, S. 78. — Bonner Jahrbücher, 1879, Nordhoff, S. 110.

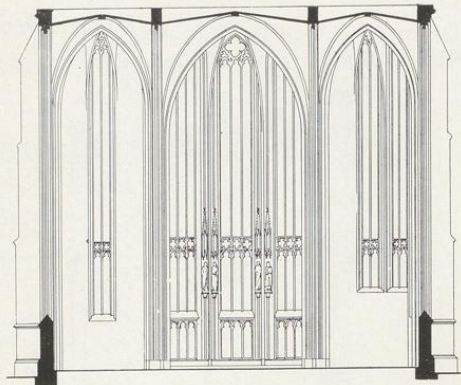
² Ausgebaut in der Mitte des 19. Jahrhunderts.

Eudorff, Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen, Kreis Soest,

Kreuzgewölbe mit Rippen und Schlusssteinen, zwischen profilierten Gurtbögen auf Säulen mit Diensten und Wänddiensten ohne Kapitelle. Im Chor Blendbögen, profiliert. Chorflächen mit Maßwerk.

Fenster¹ spitzbogig, zwei-, drei- und viertheilig, mit Maßwerk und Quertheilung.

Portale² spitzbogig, zweitheilig, mit Portalfenstern; das südliche mit Maßwerk, Bekrönung und figureschmuck. (Siehe unten.) (Abbildungen Tafel 97.)

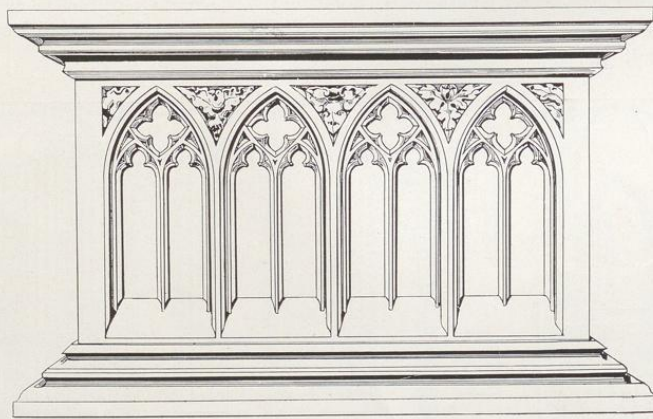


Querschnitt nach Osten. 1 : 400

(Taufstein.)³

Sakramentshäuschen;⁴ gotisch, von Holz, Sockel von Stein. Freistehender Baldachin-Aufbau auf gekuppelten Säulchen, mit durchbrochener Pyramide. Am Sockel dreitheiliges Maßwerk. 3,73 m hoch, 75 cm breit und tief. Spitzbogige Öffnungen 91/42 cm groß. Sockel 1,37 m hoch, 88 cm breit und tief. (Abbildung Tafel 98, Nummer 4.)

Sakramentshäuschen, gotisch, von Stein. Freistehend auf Pfeilersockel. Pyramidenaufbau auf Pfeilern, 65 cm breit und tief. Spitzbogige Öffnungen 1,30/0,40 m groß. (Abbildung Tafel 98, Nummer 3.)



Mensa des Altaraufsatzes.

¹ Lübke, Westfalen, S. 265, Tafel 24. — Loß, Deutschland, S. 557. — Staj und Ungewitter, Tafel 25, 27 und 32. — Schnaase, Bildende Kunst, Bd. VI, S. 278.

² Loß, Deutschland, S. 557. — Otte, Kunstarchäologie, Bd. II, S. 590. — Bonner Jahrbücher, 1879, Nordhoff, S. 115.

³ Lübke, Westfalen, S. 375. — Otte, Kunstarchäologie, Bd. I, S. 309. — Nicht mehr vorhanden.

⁴ Lübke, Westfalen, S. 303. — Otte, Kunstarchäologie, Bd. I, S. 246. — Ildenkirchen, Soest, S. 17, Tafel 7.

Altarauffatz,¹ gotisch, von Stein, viereckig, freistehend, auf Mensa mit Maßwerk. Achteckiger Fialenaufbau mit Maßwerk, 95 cm breit und tief. Mensa 1,47 m lang, 0,75 m tief, 1,10 m hoch. (Abbildungen Tafel 98, Nummer 2, und Seite 128.)

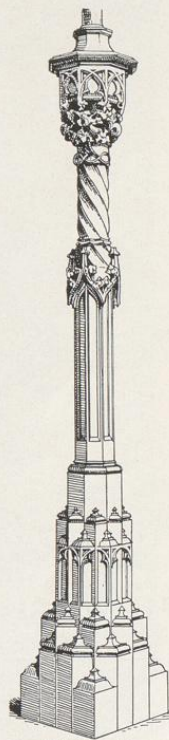
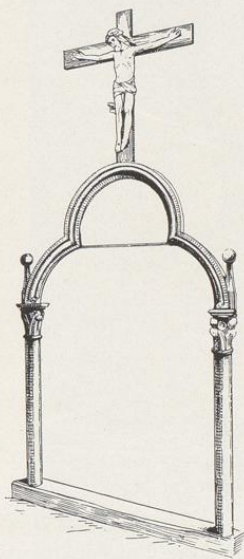
Nische, gotisch, von Stein, spitzbogig, mit Giebel und Maßwerkbekrönung. 1,86 m hoch, 54 cm breit. Öffnung 86/25 cm groß. (Abbildung Tafel 98, Nummer 1.)

Klappaltar,² spätgotisch, geschnitten und gemalt. Mittelteil, dreitheilig, mit Antonius, Madonna und Agatha, unter dreitheiligen Baldachinen mit Maßwerk und Kämme, auf verzierten Säulen mit Figuren. Predella mit entleerten Nischen. Auf den inneren Flügelseiten Tafelgemälde: Geburt Christi und Anbetung der Könige; auf den Außenseiten: Madonna, Agatha und Antonius. Die Predellaflappe gemalt mit Verkündigung, Geburt, Anbetung der Könige und Aposteln. — 1,87 m hoch, 2,32 m breit. Predella 0,47 m hoch, 1,91 m breit. (Abbildungen Tafel 99, 108 und 109.)

Schnitzaltar,³ Frührenaissance, von Holz, mit neun Darstellungen aus der Geschichte der Menschwerdung und des Leidens Christi. Polychromie alt. 2,37 m hoch, 2,12 m breit. (Abbildung Tafel 99.)



Altargestelle im nördlichen und südlichen Seitenschiff.



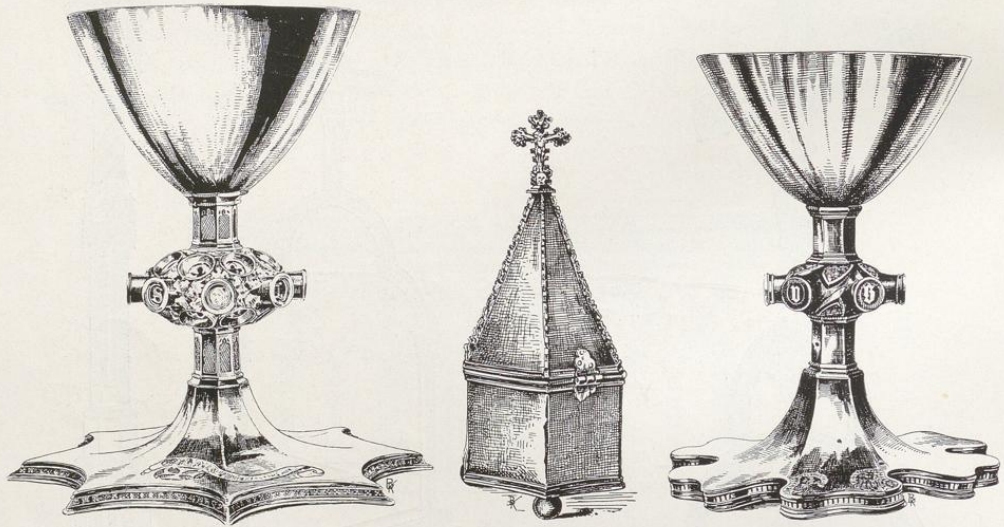
Standleuchter.

¹ Lübke, Westfalen, S. 507. — Loß, Deutschland, S. 558.

² Lübke, Westfalen, S. 394 und 366. — Loß, Deutschland, S. 558. — Otte, Kunstarchäologie, Bd. I, S. 145.

³ Lübke, Westfalen, S. 393 und 394. — Loß, Deutschland, S. 558. — Otte, Kunstarchäologie, Bd. I, S. 142.

- Altargestell, gotisch, von Holz, im nördlichen Seitenschiff. Maßwerkbogen auf schlichtem Rahmen. Kreuz¹ mit Evangelistensymbolen und alter Polychromie. 4,66 m hoch. Kreuz 1,60 m hoch, 1,25 m breit. (Abbildungen Seite 129 und Tafel 100.)
- Altargestell, gotisch, von Holz im südlichen Seitenschiff; Kleeblattbogen auf Säulen; 2,07 m breit. Kreuz, schlicht, 1,04 m hoch, 64 cm breit. (Abbildung Seite 129.)
- 2 Standleuchter,² gotisch, von Stein; Fuß viereckig und achteckig. Schaft achteckig und rund. Kapitell mit Blattwerk und Maßwerkbekrönung. 2,44 m hoch. (Abbildung Seite 129.)
- Relief,³ gotisch, von Marmor; Dreifaltigkeit unter Baldachin mit Zinnenbekrönung. (Südfranzösisch.) 58 cm hoch, 34 cm breit. (Abbildung Tafel 100.)
- Madonna und Papstfigur, vom Südportal (siehe oben) gotisch, von Stein, 1,77 m und 1,80 m hoch. (Abbildungen Tafel 101, Nummer 1 und 2.)
- Madonna, gotisch, von Stein, 70 cm hoch. (Abbildung Tafel 101, Nummer 3.)
- Laurentius, gotisch, von Stein, 45 cm hoch. (Abbildung Tafel 100.)
- Patroklus, gotisch, von Holz, 75 cm hoch. (Abbildung Tafel 101, Nummer 4.)
- Wandfiguren im Chor, Apostel und andere Heilige, gotisch, von Stein, auf reichen Konsolen mit Figuren, Blattwerk und Maßwerk, unter Baldachinen, lebensgroß. (Abbildungen Tafel 102.)



- 2 Kelche,⁴ gotisch, von Silber, vergoldet, Fuß rund bezw. sechsseitig, Knauf mit runden und rautenförmigen emaillierten Knöpfen, 19 und 15,5 cm hoch.

¹ Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 1272. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 660.

² Lübke, Westfalen, S. 508. — Loß, Deutschland, S. 558. — Otte, Kunstarchäologie, Bd. I, S. 164. — Aldenkirchen, Soest, S. 19, Tafel 7.

³ Vergleiche: Clemen, Denkmäler der Rheinprovinz, Kreis Bergheim, S. 49; Kreis Nees, S. 46. — Endorff, Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen, Kreis Paderborn, S. 98, Tafel 44.

⁴ Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 295 und 307. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 655.

- Kelch,¹** gothisch, von Silber, vergoldet; Fuß achseitsig, ausgerundet; Knauf mit Maßwerk und acht rautenförmigen, emailirten Knöpfen, 15 cm hoch.
- Kelch,²** gothisch, von Silber, vergoldet; Fuß achseitsig, ausgerundet, mit eingravirter Inschrift; Knauf mit Maßwerk und acht vorstehenden runden Knöpfen. 19,5 cm hoch. (Abbildung Seite 150.)
- Kelch,³** gothisch, von Silber, vergoldet; Fuß sechsteilig mit herzförmigen Endigungen und eingravirten Donatorfiguren; Knauf mit Maßwerk und sechs vorstehenden runden Knöpfen. 17,5 cm hoch. (Abbildung Seite 150.)
- Hostienbüchse,⁴** gothisch, von Kupfer, vergoldet, sechseitsig, mit helmförmigem Deckel.



Sammelbrett.



Pultdecke.

- ¹ Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 314. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 656.
- ² Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 318. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 657.
- ³ Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 320. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 658.
- ⁴ Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 431. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 659.

Eudorff, Bau und Kunstdenkmäler von Westfalen, Kreis Soest.

Sammelbrett,¹ Renaissance, Barock, 18. Jahrhundert, geschnitzt mit Madonna und Engeln. 54 cm hoch, 25 cm breit. (Abbildung nachstehend.)

Sammelbrett,² Renaissance, Rokoko, 18. Jahrhundert, geschnitzt, mit Georg. 55 cm hoch, 27 cm breit. (Abbildung Seite 131.)

Pultdecke,³ (später Altardecke) Uebergang, von Leinen, gestickt, mit Christus als Gärtner, Verkündigung und Krönung Mariä, Anbetung der Könige und Jagd, Inschriften und Initialen. 4,36 m lang, 1,28 m breit. (Abbildung Seite 131.)

Glasgemälde,⁴ gotisch und Renaissance, Reste, ergänzt. Im nördlichen Portalfenster Abendmahl. (Abbildungen Tafel 103 und nachstehend.)



Sammelbrett.



Tafelgemälde,⁵ Klappaltar im südlichen Seitenchor, gotisch; im Mitteltheil Kreuzigung. Auf den Innenseiten der Klappen: Anbetung der Könige, Tod Mariä; auf den Außenseiten: 4 Heilige. Mittelstück 2,30 m lang, 1,70 m hoch. (Abbildungen Tafel 104 und 105.)

Tafelgemälde,⁶ Klappaltar im nördlichen Seitenchor, gotisch; im Mittelbild und auf den Innenseiten der Klappen die Sippe und Darstellungen aus dem Leben Annas und Marias. Auf den Außenseiten die gregorianische Messe und die Beweinung Christi. Auf dem Rahmen die Jahreszahl 1475. Mittelstück 1,22 m hoch, 1,67 m breit. (Abbildungen Tafel 106 und 107.)

¹ Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 1512. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 661.

² Katalog der Ausstellung Münster 1879, Nummer 1515. — Katalog der Ausstellung Düsseldorf 1902, Nummer 662.

³ Lübke, Westfalen, S. 370. — Loß, Deutschland, S. 558. — Bonner Jahrbücher, 1879, Nordhoff, S. 188. — *Wdenkirchen*, Soest, S. 25 ff., Tafel 5. — *Vaudri*, Organ für christliche Kunst, 1852, Lübke, S. 79.

⁴ Lübke, Westfalen, S. 368. — Loß, Deutschland, S. 558. — *Otte*, Kunstarchäologie, Bd. I, S. 533; Bd. II, S. 624. — *Wdenkirchen*, Soest, S. 24, Tafel 4.

⁵ Lübke, Westfalen, S. 353, 358 und 359. — Loß, Deutschland, S. 558. — *Bonner Jahrbücher*, 1879, Nordhoff, S. 120.

⁶ Lübke, Westfalen, S. 355. — Loß, Deutschland, S. 558. — *Bonner Jahrbücher*, 1879, Nordhoff, S. 124. — *Wdenkirchen*, Soest, S. 22.



Zeichnung von H. Schöff, 1881.

Kirche Maria zur Wiege:
Altaraufsatz.

Auf der nicht zugehörigen Predella: Christus als Gärtner, Anbetung der Könige und Christus mit Thomas. 2,20 m lang, 0,50 m hoch. (Abbildung Tafel 111, Nummer 2.)

Tafelgemälde,¹ romanisch, Retabulum mit Verurteilung, Kreuzigung, Grab Christi und Zwickelbildern, auf Goldgrund. Verzierter Rahmen mit eingedrückten Ornamenten. 0,82 m hoch, 1,96 m lang. (Abbildung Tafel 110 und 111.)

Tafelgemälde,² frühgothisch, mit Dreifaltigkeit, Maria und Johannes unter aufgelegten Rundbogen mit Säulen; in den Zwickeln Engel. 0,71 m hoch, 1,20 m lang. (Abbildungen Tafel 110 und Seite 133.)

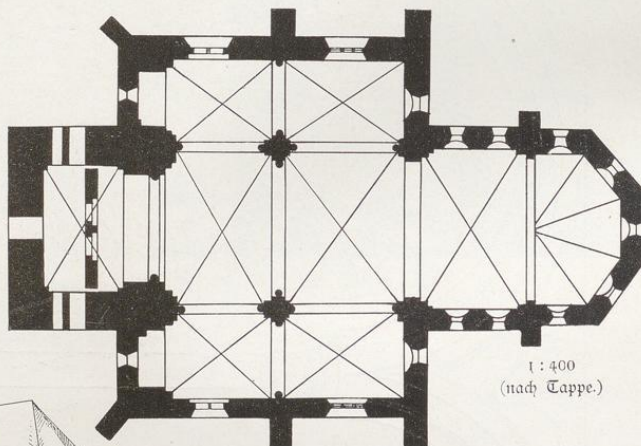
Antependium,³ frühgothisch, 14. Jahrhundert; Christus im Vierpaß, in seitlichen Nischen mit Maßwerk acht Heilige. In den Zwickeln Engel. Am Rahmen Medaillons. 1,04 m hoch, 3,42 m lang. (Abbildung Tafel 111, Nummer 3 bis 5.)

Klappaltar,⁴ gothisch, 15. Jahrhundert; im Mittelbild Darstellungen aus der Leidensgeschichte. Auf den Innenseiten der Flügel Verkündigung, Christi Geburt, Anbetung der Könige und Darbringung im Tempel; Auferstehung, Himmelfahrt, Sendung des h. Geistes und Weltgericht. Auf den Außenseiten Bekehrung Pauli und Kreuzigung Petri. Mittelbild 1,91 m hoch, 3,18 m lang. (Abbildungen Tafel 112 und 113.)

Georgkirche,⁵ evangelisch, Uebergang, gothisch umgebaut, abgebrochen.



Südostansicht nach einer Abbildung im Besitze der Stadt.



1 : 400
(nach Tappe.)

¹ Im Kaiser Friedrich-Museum zu Berlin. — von Heerman, Tafelmalerie, S. 49—79, Tafel 3. — Aldenkirchen, Soest, S. 17, Tafel 8, ergänzt.

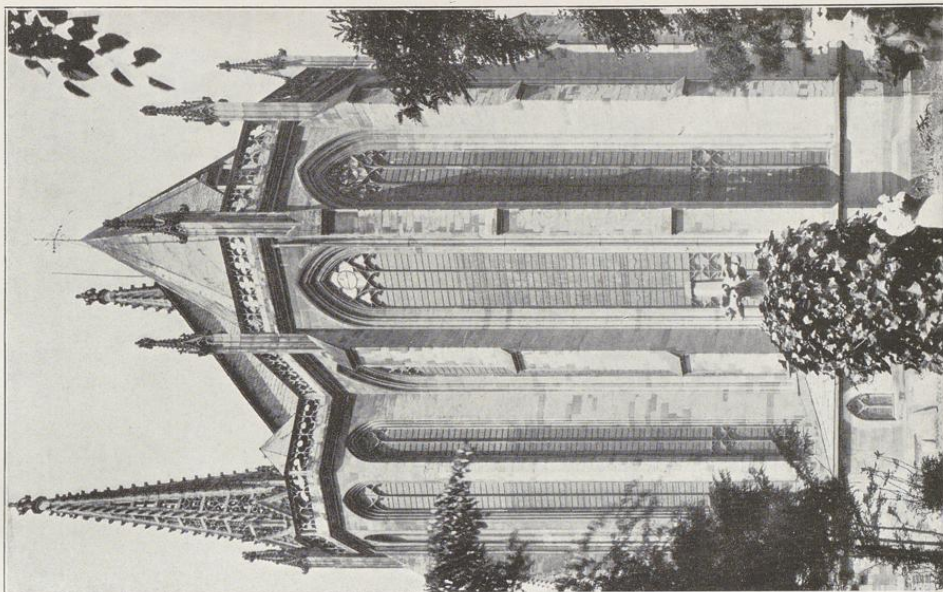
² Im Kaiser Friedrich-Museum zu Berlin. — von Heerman, Tafelmalerie, S. 80—89, Tafel 4.

³ Lübke, Westfalen, S. 338. — Loß, Deutschland, S. 558. — Bonner Jahrbücher, 1879, Nordhoff, S. 121. — Im Kaiser Friedrich-Museum zu Berlin.

⁴ Bonner Jahrbücher, 1879, Nordhoff, S. 120. — Im Kaiser Friedrich-Museum zu Berlin.

⁵ 1825 die Gemeinde mit der von Maria zur Wiese vereinigt. — Loß, Deutschland, S. 557. — Bonner Jahrbücher, 1879, Nordhoff, S. 109 f. — Tappe, Soest II, S. 1 f., Tafel 4.

Kreis Soest.

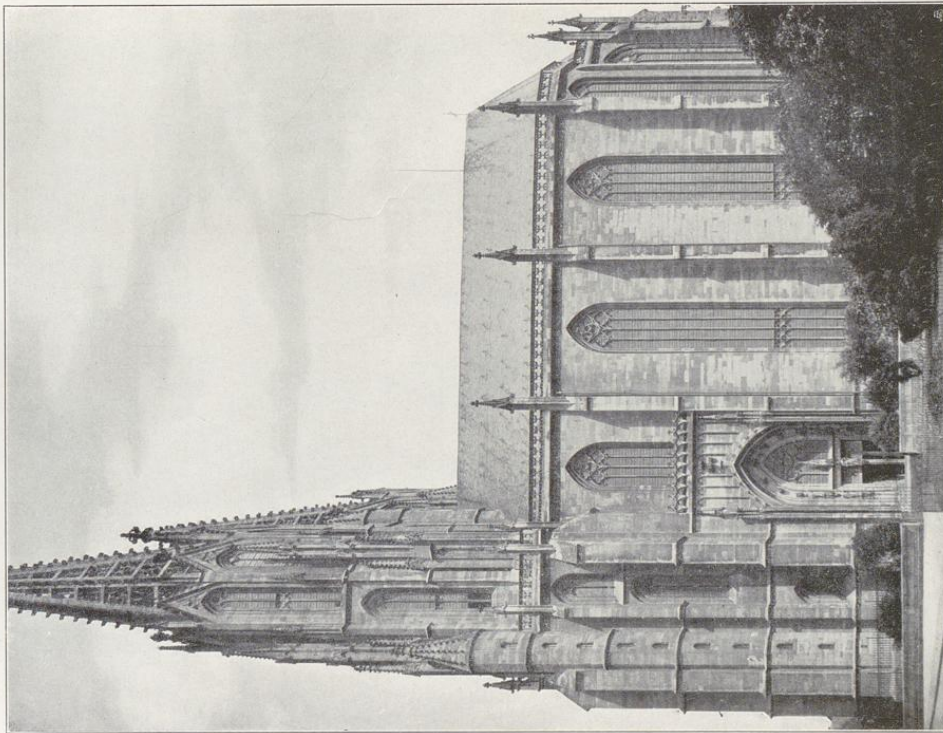


Zurflammen von A. Ebnorff, 1903.

2.

Soest.

Bau- und Kunstverhältnisse von Westfalen.

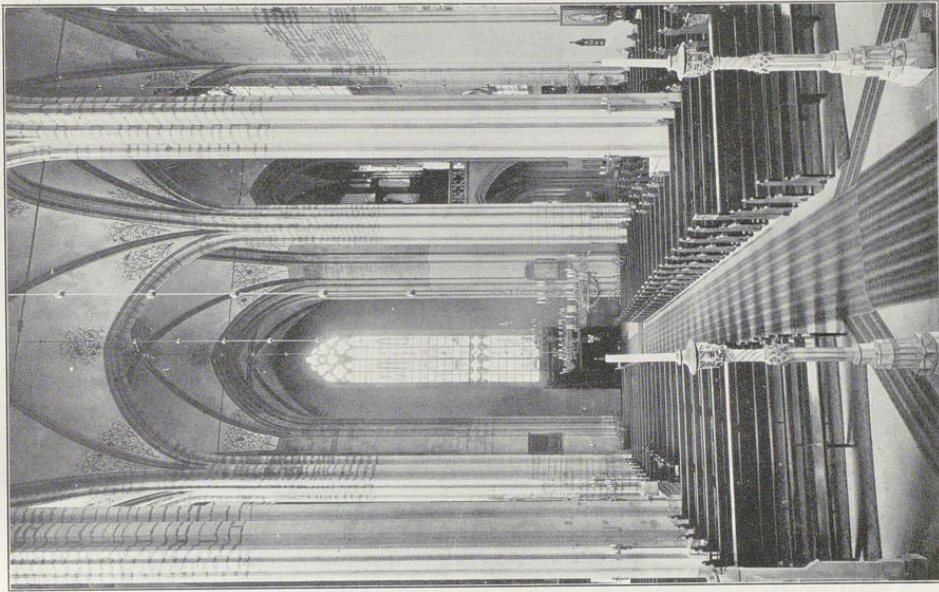


Urschick von Alphonse Bruchmann, München.

1.

Kirche Maria zur Wiege: 1. Südansicht; 2. Westansicht.

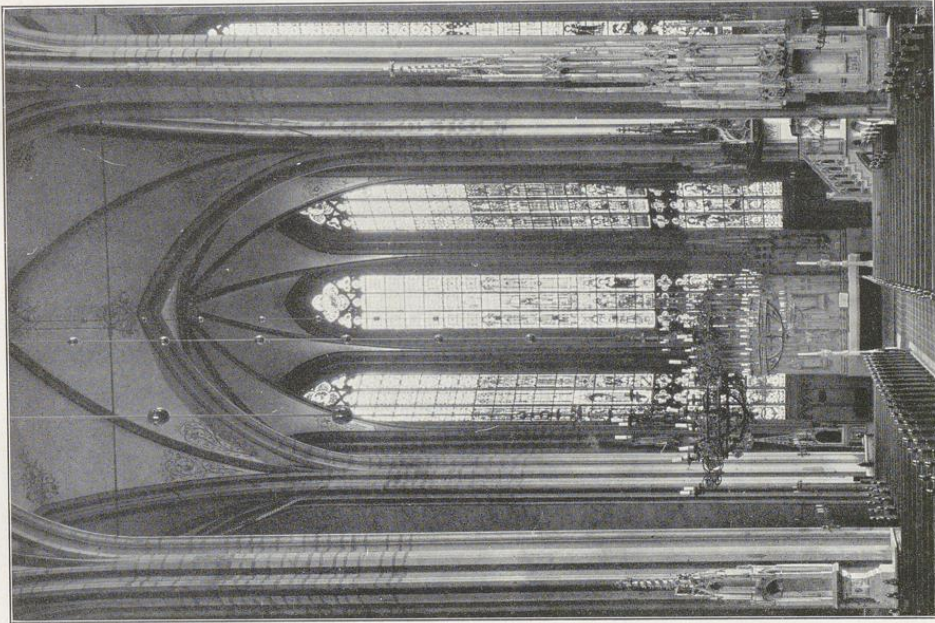
Kreis Soest.



2. Aufnahmen der Kgl. Meißelbauanstalt, Berlin.

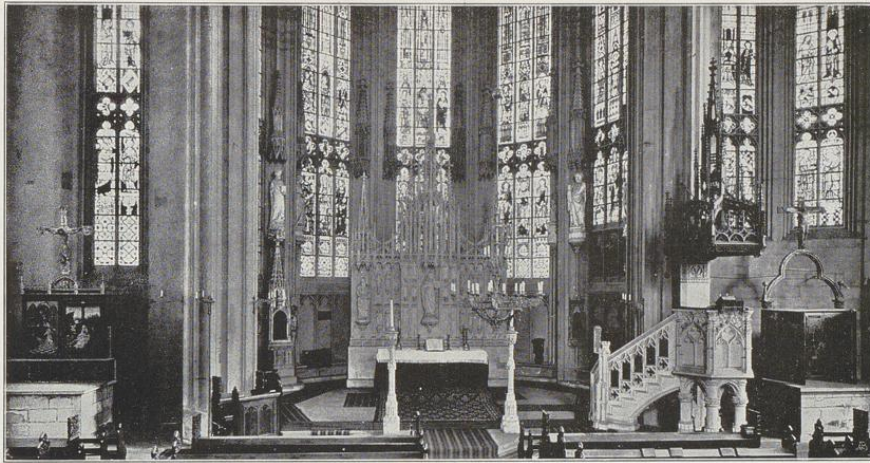
Soest.

Bau- und Kunstverhältnisse von Westfalen.

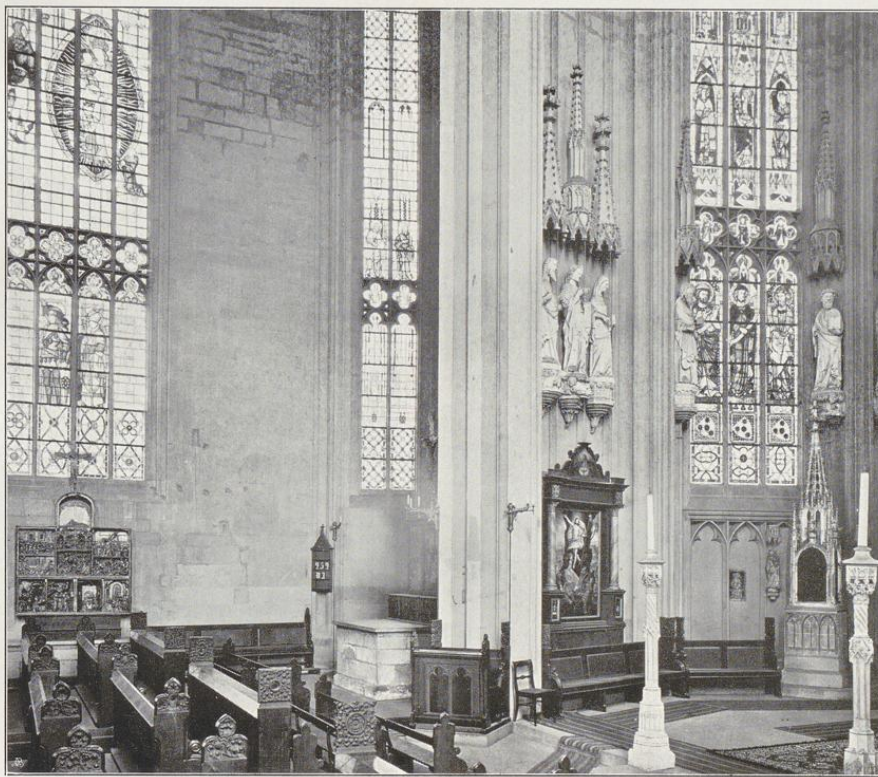


1. Kirche Maria zur Wiege; Innenansichten 1. nach Osten; 2. nach Westen.

Elckes von Altpeters Bruchmann, Münden.



1.



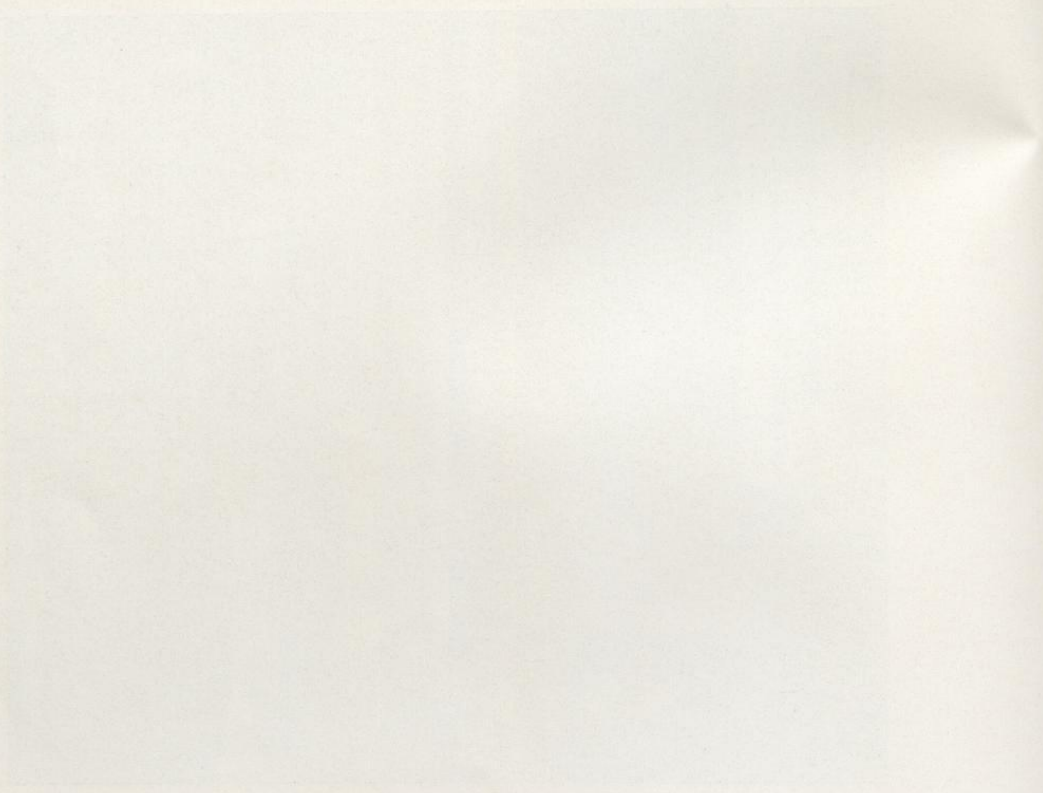
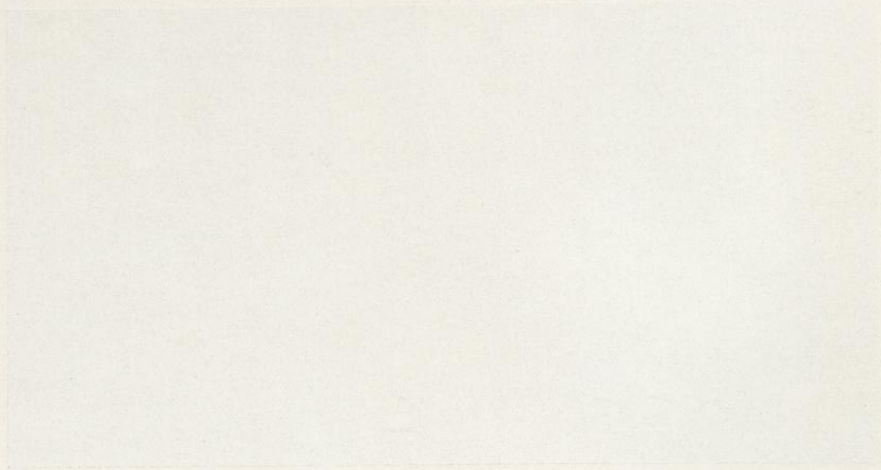
Clichés von Alphons Bruckmann, München.

2.

Aufnahmen der Kgl. Meßbildanstalt, Berlin.

Kirche Maria zur Wiese:

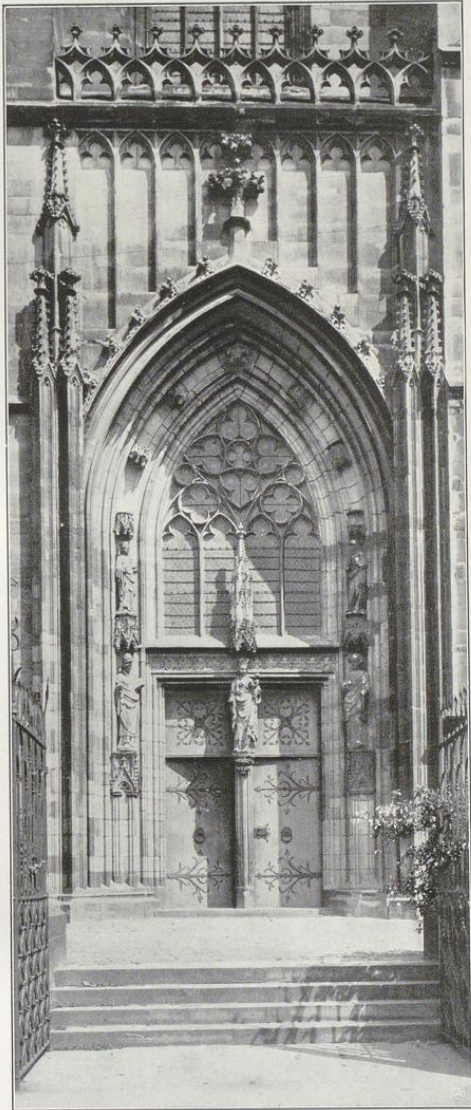
Innere Theilansichten 1. nach Osten; 2. nach Nordosten.



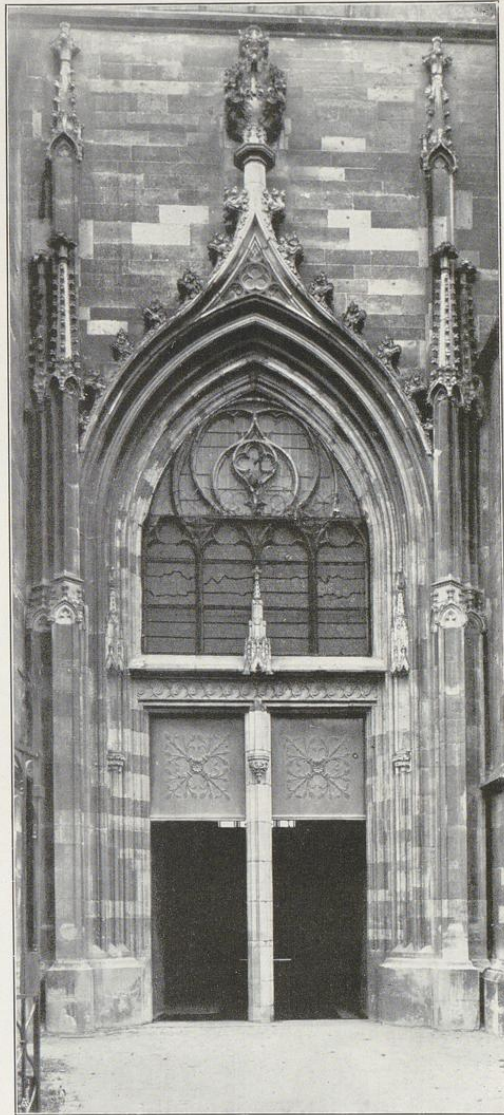
Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.



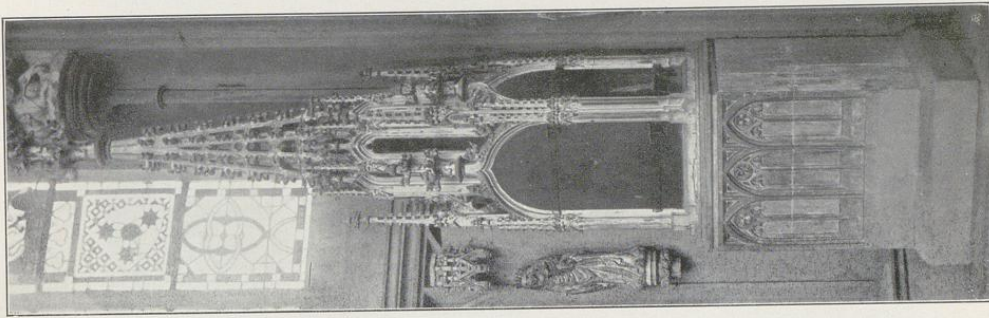
1.
Stichs von Alphons Bruchmann, München.



2.
Aufnahmen von H. Sudorff, 1905.

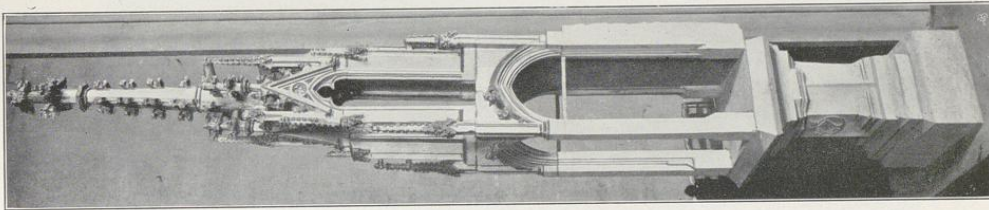
Kirche Maria zur Wiese:
Portale 1. der Südseite; 2. der Nordseite.

Kreis Soest.

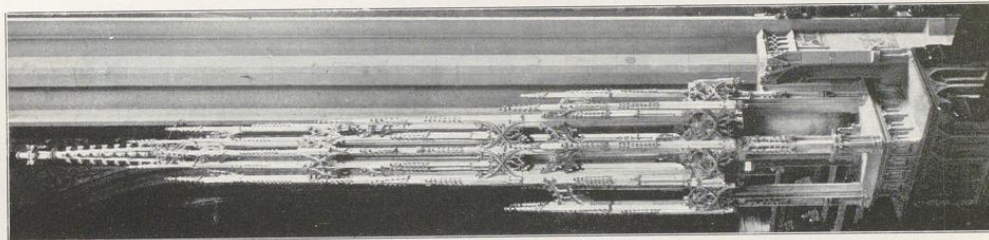


4. Aufnahmen von A. Ebdorff, 1898/903.

Soest.



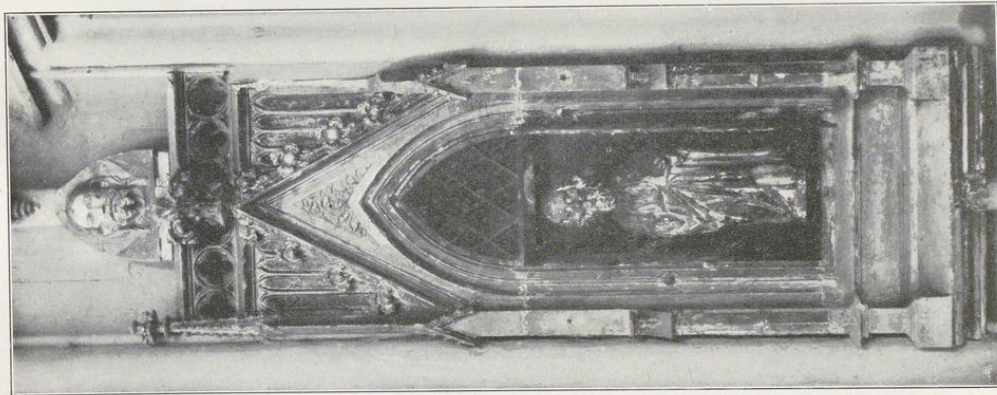
5.



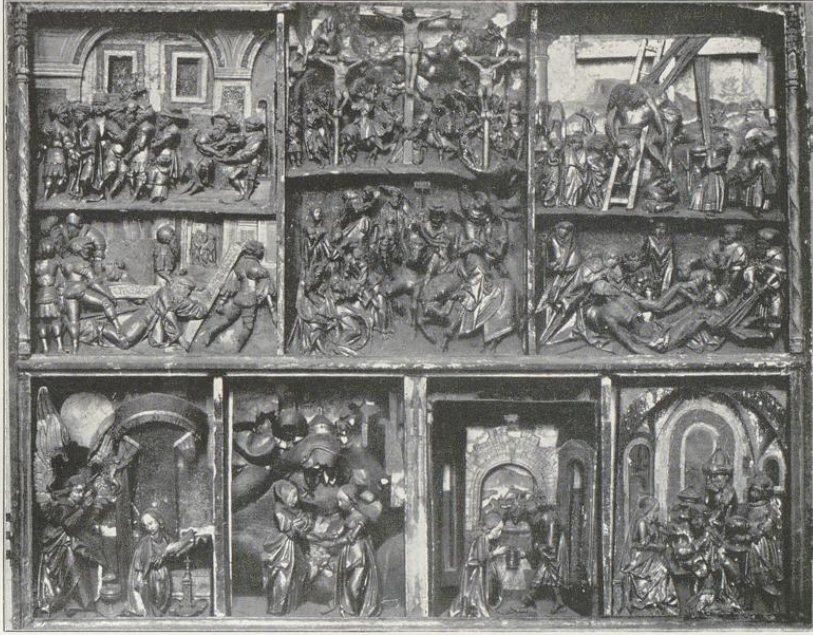
2.

1. Kirche Maria zur Wiese: 1. bis 4. Sakramentshäuschen.

Bau- und Kunstverhältnisse von Westfalen.



Altäre von Alphonse Bruchmann, München.



1.



Clichés von Alphons Bruckmann, München.

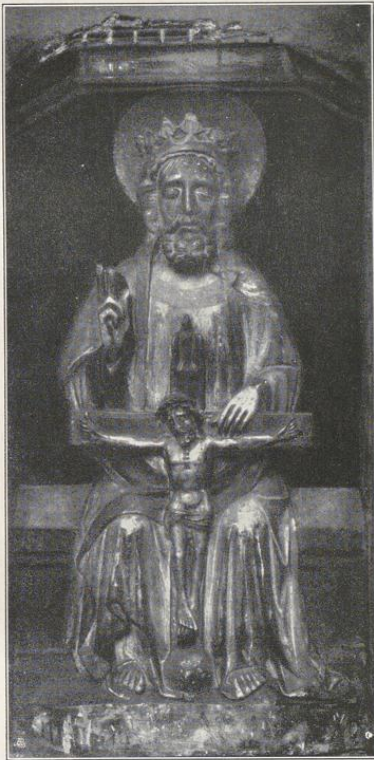
2.

Aufnahmen von H. Eudorff, 1898.

Kirche Maria zur Wiese: 1. und 2. Klappaltäre.



1.



2.

Elfenbein von Alphons Bruckmann, München.



3.

Aufnahmen von H. Eudorff, 1898/1902.

Kirche Maria zur Wiese:

1. Kreuz; 2. Dreifaltigkeit; 3. Laurentius.

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.



1. Statues von Alphonse Straßmann, München.



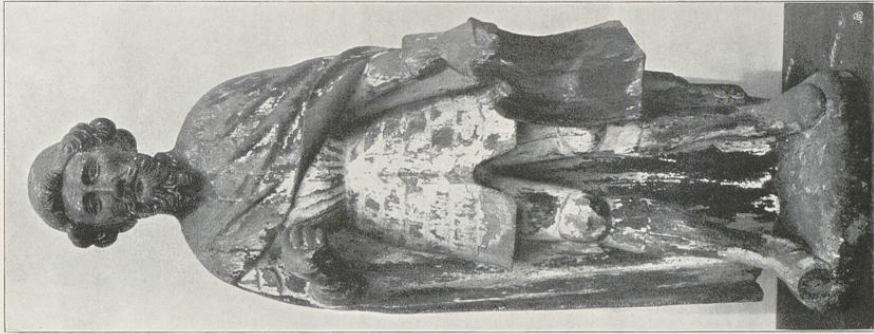
2.



3.

Kirche Maria zur Wiege:

1. Pappst; 2. und 3. Madonna; 4. Petrus.

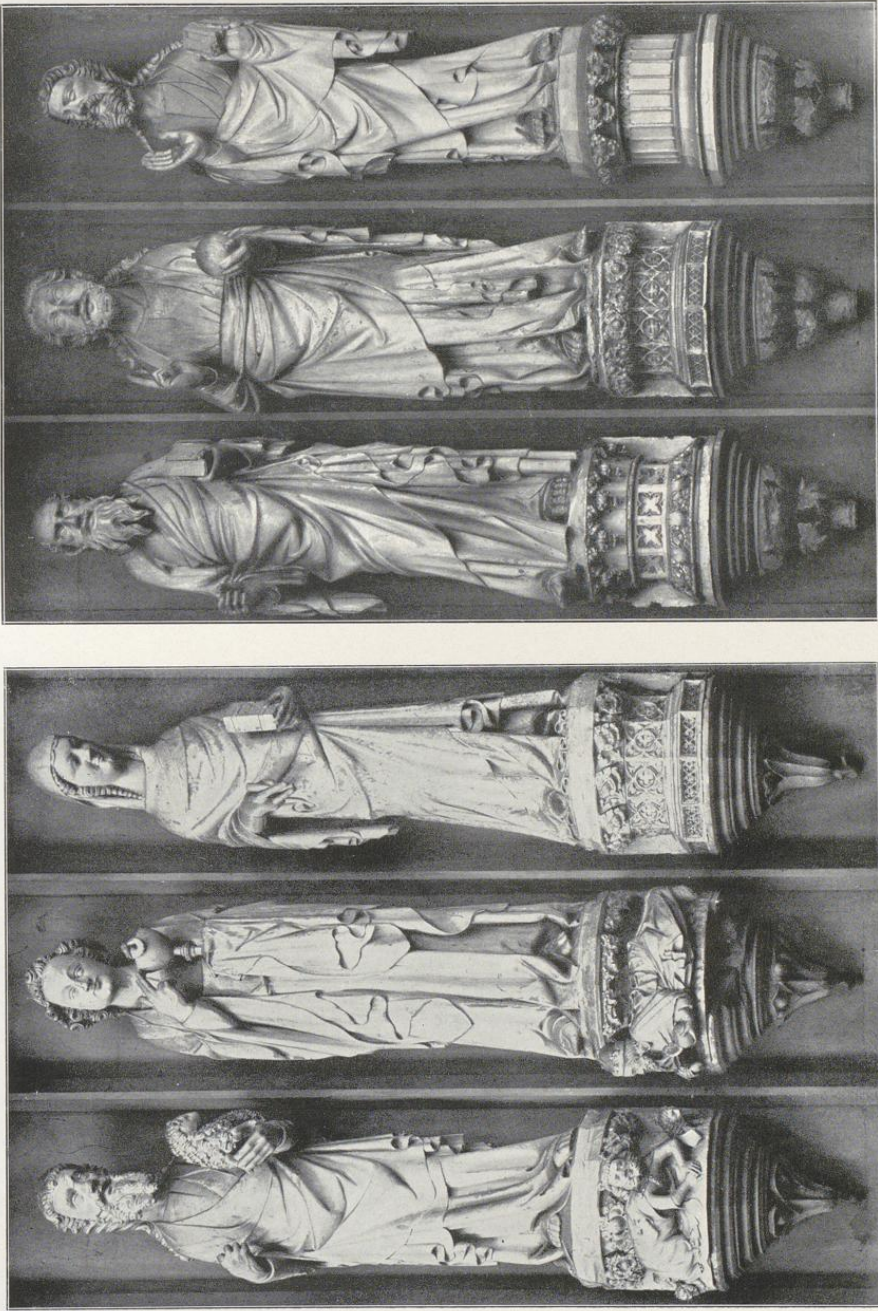


4. Aufnahmen von A. Enderff, 1896.

Soefft.

Baur- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soefft.



6. Aufnahmen von M. Knorrff, 1898.

5.

4.

3.

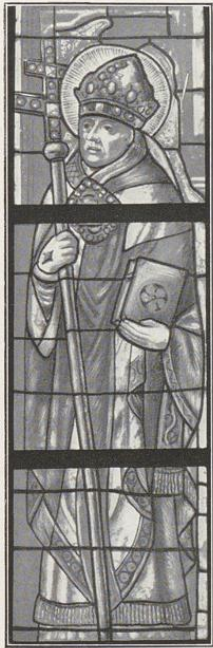
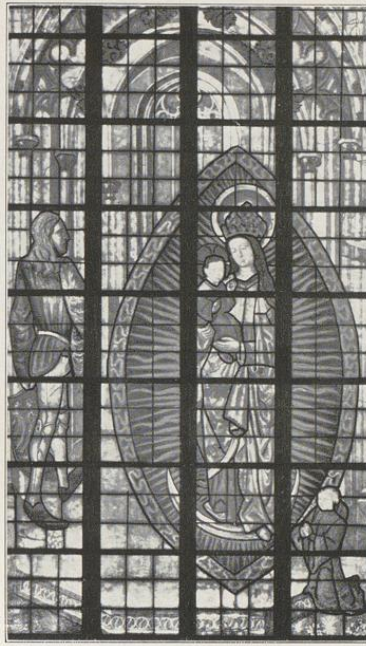
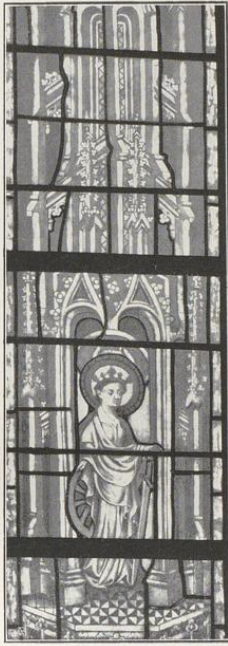
2.

1.

Kirche Maria zur Wiege:

1. bis 6. Figuren im Chor.

1. Eliseus von Alphonse Baudouin, Münden.



Cliché von Alphons Brudmann, München.

Kirche Maria zur Wiege: Glasgemälde.

Aufnahmen von H. Ludorff, 1898.

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.



Zeichnung von Rommler & Jonas, Dresden

Aufnahme von J. Eibhoff, 1898.

Kirche Maria zur Wiege:
Klappaltar, Mittelfeld.

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.



1.



2.

Lithdruck von Römmler & Jonas, Dresden.

Aufnahmen von H. Eudoff, 1898.

Kirche Maria zur Wiese:
Klappaltar, Flügel: 1. Außenseiten; 2. Innenseiten.

355

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Weisfalen.

Kreis Soest.



Stichdruck von F. Bruchmann A. G., München.

Nach Aufnahme von F. Bruchmann A. G., München. 1904.

Kirche Maria zur Wiese: Klappaltar (nördliches Seitenschiff), Mittelbild.

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.

355



1.



2.

Kupferdruck von Könniger & Jonas, Dresden.

Aufnahmen von H. Kudoerff, 1904.

Kirche Maria zur Wiese:
Klappaltar, Flügel: 1. Außenseiten; 2. Innenseiten.

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.



1.



Eichdruck von Römmler & Jonas, Dresden.



2.

Aufnahmen von A. Eudorff, 1898.

Kirche Maria zur Wiese:
 Klappaltar, Flügel: 1. Außenseiten; 2. Innenseiten.

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.



1.



2.



3.



4.



5.



6.

Kichtdruck von Köhmler & Jonas, Dresden.

Aufnahmen von A. Endorff, 1898

Kirche Maria zur Wiese:
 Klappaltar, Flügel der Predella: 1. bis 3. Außenseite; 4. bis 6. Innenseite.

1000

1000

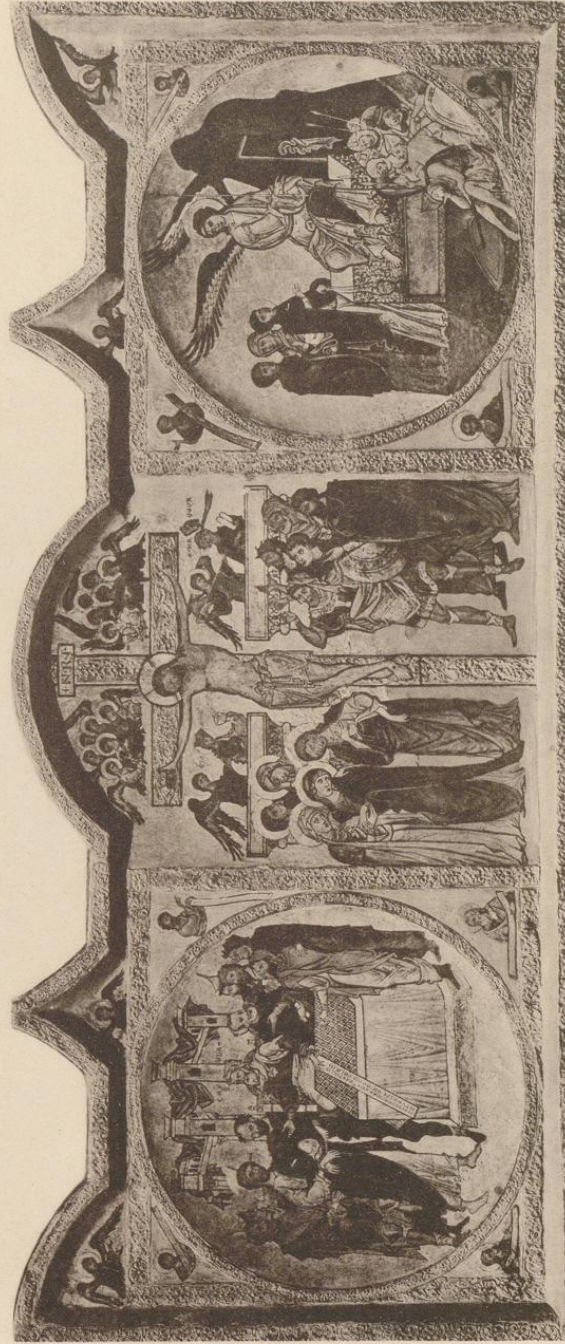
1000

1000

Bau- und Kunstdenkmäler von Weiskalen.



Kreis Soefft.

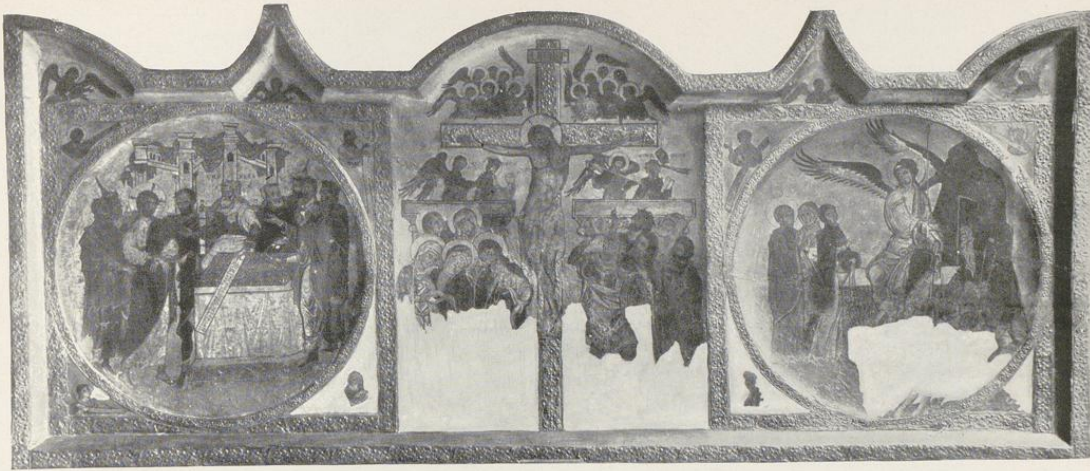


Ständbild von Röhmler & Jonas, Dresden.

2.

Zufnahmen von Gampfling, München.

Kirche Maria zur Wiese:
Marauffätze.
(Museum Berlin).



1.



2.



3.



Clichés von Alphons Braßmann, München.

4.



5.

Aufnahmen von A. Kuborff, 1898/1905.

Kirche Maria zur Wiese:

1. Retabulum vor der Ergänzung; 2. Predella; 3. bis 5. Antependium.

Soefft.

Bar- und Knechtentänzer von Weßfalen.

Kreis Soefft.



Lithdruck von Köhnter & Jonas, Dresden.

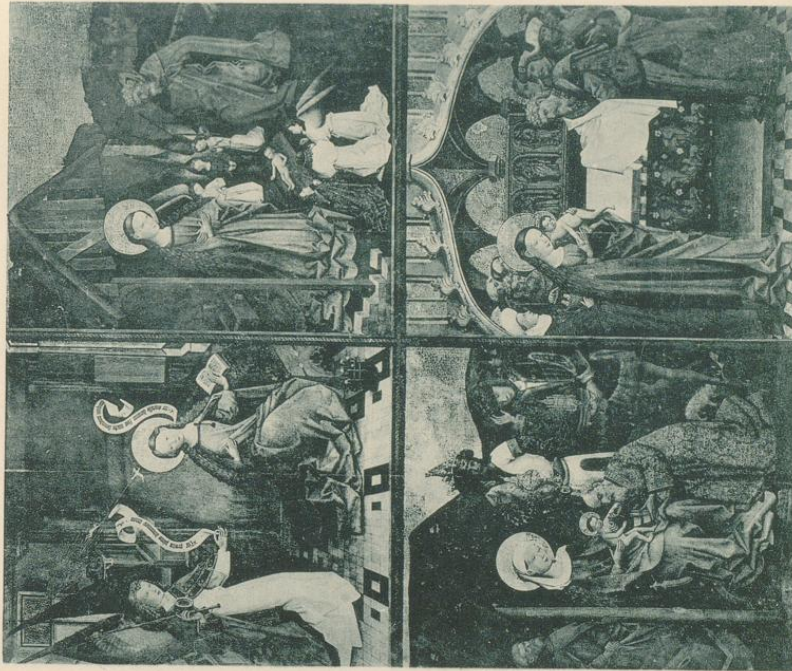
Kirche Maria zur Wiege:
Klappaltar, Mittelstück.
(Museum Berlin).

Zufnahme der photographischen Gesellschaft, Berlin.

Soest.

Bau- und Kunstdenkmäler von Westfalen.

Kreis Soest.



Abdruck von Köhnter & Jonas, Dresden.

Kirche Maria zur Wiefe:
Klappaltar, Rückseiten der Flügel.
(Museum Berlin).



Zufnahmen von H. Eibhoff, 1903.

